

**„Interessante Klangfarben, humorige Themen und Spielwitz von A bis Z,
vom Orchester rasant musiziert.“**

(Mittelbayerische Zeitung, 04.03.2003)

Das Symphonische Blasorchester Bläserphilharmonie Regensburg e.V. (kurz: SBOR) feiert im Herbst 2003 ihr zehnjähriges Bestehen. 1993 gründete Wolfgang Graef, Leiter der städtischen Sing- und Musikschule, das Orchester, um Laienmusikern die Möglichkeit zu geben, auf hohem Niveau symphonische Blasmusik zu musizieren. Dieser leitete auch das SBOR bis Ende 2000. Seit Januar 2001 dirigiert Jörg Seggelke das Orchester.

Von Anfang an konzentrieren sich Musiker darauf, dem hohen Anspruch der beiden Dirigenten gerecht zu werden. Die gespielte Literatur orientierte sich dabei an originaler symphonischer Blasorchesterliteratur, an hochwertigen Bearbeitungen und an gehobener Unterhaltungsmusik, welche sich in der Vielfalt der gespielten Programme wiederfinden (siehe auch Konzertübersicht)

Das SBOR konnte sich in den Jahren seines Bestehens auch über Regensburg hinaus einen guten Namen machen (u.a. Heilbronn, Enschede (NL), Straubing, Andechs, Fernsehauftritt Bayerischer Rundfunk), zuletzt bei der erfolgreichen Teilnahme an einem internationalen Orchesterwettbewerb der Höchststufe in Wasserburg am Inn. Auch die Musiker reisen zwischenzeitlich von weit her an, um in dieser - in dieser Region eher seltenen - Formation mitspielen zu können. Das zwischenzeitlich ca. 75 Musiker umfassende Orchester hat sich in der Zeit seines Bestehens immer wieder in verschiedene Kleingruppierungen untergliedert (z.B. Brass Band, Klarinettenensemble, Saxophonquartett, Blechbläserquintett, u.a.), um neben orchestralen Werken auch kammermusikalisch zu spielen. Als eine dieser Formationen wird die „Brass Band im Herbst 2003 an dem Landesentscheid des Deutschen Orchesterwettbewerbs teilnehmen.

Bald nach der Gründung des SBOR 1993 wurde im Herbst 1995 der Status des Orchesters in einen Verein umgewandelt. Seither ist der Verein wegen der Förderung kultureller Zwecke vom Finanzamt als gemeinnütziger Verein anerkannt und kann dementsprechend eigenhändig Spendenquittungen ausstellen, was insbesondere für unsere Förderer wissenswert ist. Als 1. Vorsitzender des Vereins konnte bei der letzten Wahl der in Regensburg bekannte Förderer der Kultur, Oswald Zitzelsberger, gewonnen werden.